

Programmüberblick

Montag, 8. Januar 2007, 18 Uhr (FUgE-Weltladen)
Gesprächskreis Fairer Handel

Dienstag, 16. Januar 2007, 19 Uhr (Lutherzentrum)
Abschlussfest Wasserwelten

Mittwoch, 24. Januar 2007, 20 Uhr (FUgE-Weltladen)
Das Bild von Afrika

Montag, 12. Februar 2007, 18 Uhr (FUgE-Weltladen)
Gesprächskreis Fairer Handel

Dienstag, 13. Februar 2007, 19 Uhr (Lutherzentrum)
Wasser – Mangel-Ware?

Mittwoch, 14. Februar 2007, 15 Uhr (Erlöserkirche)
Wasser - kostbares Gut

Montag, 12. März 2007, 18 Uhr (FUgE-Weltladen)
Gesprächskreis Fairer Handel

Mittwoch, 21. März 2007, 20 Uhr (FUgE-Weltladen)
Wasserverschmutzung durch PFT

Mittwoch, 18. April 2007, 20 Uhr (FUgE-Weltladen)
Kamerun - Eintauchen in die afrikanische Wirklichkeit

Montag, 14. Mai 2007, 18 Uhr (FUgE-Weltladen)
Gesprächskreis Fairer Handel

Mittwoch, 23. Mai 2007, 20 Uhr (FUgE-Weltladen)
„Essen wir den Urwald auf?“
Sojaanbau im Urwald Brasiliens

Montag, 11. Juni 2007, 18 Uhr (FUgE-Weltladen)
Gesprächskreis Fairer Handel

Nur mit Ihrer Hilfe

FUgE erhebt die Stimme gegen Ungerechtigkeit aller Art: Armut, Kinderarbeit, Umweltzerstörung. Das Themenspektrum ist weit, die Aufgabe ist riesig! Verhelfen Sie uns zu mehr Gewicht in der öffentlichen Wahrnehmung. Unterstützen Sie uns bei der Finanzierung unserer Bildungs- und Informationsarbeit.

FUgE
Spendenkonto 14 87 42
BLZ 410 500 95
Sparkasse Hamm

Anzeige:



Metallwerke Renner GmbH
Blechverarbeitung und
Oberflächentechnik
Ostberg 7-11
D-59229 Ahlen
www.metallwerke-renner.de
Telefon: ++49-2382/98999-21
Telefax: ++49-2382/98999-10
Mail: jhenke@metallwerke-renner.de



FUgE-Programm



Januar-Dezember 2007

Im Rahmen der entwicklungs- politischen Bildungsarbeit präsentiert FUgE die Veranstaltungsreihe „Umwelt- und Eine-Welt-Arbeit“ in Hamm und in der Region.

Das Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung e. V. - FUgE, ist eingebunden in regionale und über- regionale Netzwerke. Ziel der Arbeit ist Bewusstseinsbildung und Gesellschaftsveränderung im Sinne einer gerechten und ökologischen Entwicklung.



FUgE-Weltladen, Widumstr. 14, 59065 Hamm
02381/41511 oder buero@fuge-hamm.de

In Kooperation mit der
Volkshochschule Hamm

Gefördert von:

Evangelischen Entwicklungsdienst e.V.

NRW-Förderprogramm der Landesregie-
rung für Maßnahmen der kommunalen
Entwicklungsarbeit



Dienstag, 16. Januar 2007, 19 Uhr
Abschlussfest Wasserwelten

Referenten: Eva Sieglin und Bernd Kruse
Benefiz- und Abschlussveranstaltung des FUGE-Bildungsprojektes „Wasserwelten“
Wo: Lutherzentrum (Luther-Straße, Hamm)

Mittwoch, 24. Januar 2007, 20 Uhr
Das Bild von Afrika

Referent: Rudolf Blauth (VHS-Leiter Ahlen)
Unser Afrika-Bild ist meist entweder positiv von Nationalparks und vielfältigen afrikanischen Kultur oder negativ von Armut, Hunger und Kriegen geprägt. Blauth zeigt auf, wie diese Bilder entstehen und eröffnet einen differenzierten Blick auf Afrika (exemplarisch am Beispiel Tansania).
Wo: FUGE-Weltladen

Dienstag, 13. Februar 2007, 19 Uhr
Wasser – Mangel-Ware?

Referent: Pfr. Matthias Eichel
Für die einen ist es das Selbstverständlichste auf der Welt, für jeden fünften Menschen dieser Erde aber ein Mangelware. Täglich sterben 6.000 Menschen, darunter viele Kinder, weil ihnen kein sauberes Wasser zur Verfügung steht.
Wo: Lutherzentrum, Abendkreis der Frauen

Mittwoch, 14. Februar 2007, 15 Uhr
Wasser - kostbares Gut

Referenten: Pfr. Matthias Eichel
Wo: KG der Ev. Erlöserkirche (Anton-Voß-Str. 31)

Mittwoch, 21. März 2007, 20 Uhr
Wasserverschmutzung durch PFT

Moderation: Dr. Karl Faulenbach
Podiumsgespräch mit der Verbraucherzentrale (angefragt) und einem Vertreter des NRW-Umweltministeriums (N.N.)
Wo: FUGE-Weltladen

Mittwoch, 18. April 2007, 20 Uhr
Kamerun - Eintauchen in die afrikanische Wirklichkeit

Referent: Manfred Werdermann (Partnerschaftsausschuss Kamerun)
Während eines Sabbatjahres lebte Werdermann in Kamerun. Informativ wird er von seinen Erlebnissen erzählen, wo er Land und Leute kennen und schätzen lernte.
Wo: FUGE-Weltladen

Mittwoch, 23. Mai 2007, 20 Uhr
**„Essen wir den Urwald auf?“
Sojaanbau im Urwald Brasiliens**

Referent: Marcos Antonio da Costa Melo
2,8 Mio. Tonnen Sojaschrot aus Brasilien werden jährlich in Deutschland verfüttert. Seit der BSE-Krise und dem Verbot der Verfütterung von Tiermehl 2002 nimmt dies weiter zu. Dies hat entscheidende landwirtschaftliche, ökologische und soziale Folgen. Wo: FUGE-Weltladen

Gesprächskreis Fairer Handel

Der Gesprächskreis Fairer Handel widmet sich jeden Monat einem Produkt aus der so genannten Dritten Welt. Es werden die Produktionstechniken sowie die sozialen und ökologischen Bedingungen der Produktion besprochen und der faire Handel, der den Erzeugern ein angemessenes Einkommen sichert.

Montag, 8. Januar 2007

Montag, 12. Februar 2007

Montag, 12. März 2007

Montag, 14. Mai 2007

Montag, 11. Juni 2007

Wo: FUGE-Weltladen, immer um 18 Uhr

Veranstaltungen auf Anfrage
Lesung zu Peru

Heinz Weischer ist gerne bereit über die Vermittlung von FUGE in Schulen und Jugendgruppen aus seinem Buch " „Der Tod der Vicuña" zu lesen und seine persönlichen Eindrücke und Erfahrungen aus Peru weiterzugeben.

Konsumkritischer Stadtrundgang

Was hat unser Konsum mit der Globalisierung zu tun? Welche direkten Auswirkungen hat unser Kauf- und Konsumverhalten auf die südlichen Länder? Durch einen konsumkritischen Stadtrundgang in Hamm werden die oben genannten Punkte an verschiedenen Orten zu unterschiedlichen Themen aktiv bearbeitet. An den Standorten gibt es kurze Hintergrundinformationen zu den jeweiligen Konzernen und Betrieben.



Anfragen über das FUGE-Büro,
Forum für Umwelt und
gerechte Entwicklung e. V.
Widumstraße 14, 59065 Hamm
Telefon 0 23 81/4 15 11,
Telefax 43 11 52,
E-Mail: buero@fuge-hamm.de
Internet: www.FUGE-Hamm.de

Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung e. V.



Veranstaltungen August - Dezember 2007

FUGE-Weltladen und -Büro
Widumstr. 14
59065 Hamm
Tel.: 02381/41511,
Fax.: 02381/431152
Mail: fuge@fuge-hamm.de
Internet: www.fuge-hamm.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:



August

Vortrag: Klimaschutz und gerechtes Wirtschaften

**Mittwoch, 15. August, 19.00 - 21.00 Uhr,
FUGE-Weltladen, Widumstr. 14**

Edgar Boes-Wenner berichtet über den ökologisch-entwicklungspolitischen Ansatz der Genossenschaft fairPla.net: Alternative Energien mit Engagement für die Länder des Südens.

Ausstellung: 1000 Families

**Donnerstag, 30. Aug.- bis 14. Sep. (Eröffnung
15 Uhr) Foyer der VHS-Hamm (Hohe Str. 71)**

Der Fotograf Uwe Ommer reiste vier Jahre lang durch 130 Länder, fotografierte 1.251 Familien und interviewte sie zu Ihren Wünschen und Visionen für das neue Jahrtausend. Daraus entstand ein Familienalbum des Planeten Erde, das jeden in seinen Bann zieht und ein Gefühl der globalen Zugehörigkeit vermittelt. Die Fotos spiegeln die berauschte kulturelle Vielfalt und Verschiedenheit der Familien in allen Winkeln der Erde und überraschen gleichzeitig durch die Ähnlichkeit der Wünsche und Hoffnungen in den Subtexten: Wohlstand, Bildung für die Kinder, Frieden, Gesundheit, Halt in der eigenen Identität, ein sicheres Zuhause.

September

Podiumsgespräch: Mobilität und Verkehrsalternativen in der Region

**Mittwoch, 5. September 2007, 20.00 Uhr,
FUGE-Weltladen, Widumstr. 14.**

Reduktion von verkehrsbedingten CO₂-Emissionen: Eike Schmilinsky (ADFC) stellt die Vorteile aber auch die Schwierigkeiten der Fahrradfahrer/innen in der Region vor. Carsten Gniot, Abteilungsleiter Verkehr der Stadt Hamm, erläutert den "Masterplan Verkehr" und die darin enthaltenen Weichenstellungen für den Umweltschutz. Moderation: Rainer Wilkes.

11. Eine-Welt- und Umwelttag

Sonntag, 9. September, 10-17 Uhr, Maxipark
Der 11. Eine-Welt- und Umwelttag beschäftigt sich diesmal mit Afrika. In Anlehnung an die UN-Millenniumsziele lautet das Motto "Von Afrika lernen". Mit Infoständen, Redebeiträgen und kulturelle Darbietungen vermittelt die Veranstaltung vielfältige Einblicke in den „schwarzen Kontinent“.

Theater: „Kaffee statt Coka“ mit Andreas Peckelsen

Fr., 14. September, 18-19 Uhr, VHS-Hamm
"Kaffee statt Coka" ist ein Theaterstück über die Reise eines Protagonisten nach Kolumbien und über Kaffeepflücker, die eine Zukunft ohne Koka und Gewalt wollen. Andreas Peckelsen spielt seine Erlebnisse spannend, informativ und authentisch in Worten, Bildern und Klängen. Er berichtet von politischer und sozialer Gewalt, von mutigen Menschenrechtsaktivisten und Theatermachern in Kolumbien und nicht zuletzt über die Bedeutung des Konsums von fair gehandeltem Kaffee.

Vortrag: Folgen des Klimawandels mit Sven Harmeling (Germanwatch)

Mi., 19. Sep., 18-20.30 Uhr, FUGE-Weltladen
Viele Entwicklungsländer leiden unter zunehmender Dürre und abnehmenden Niederschlägen, die zum Teil als Folge des Klimawandels einzustufen sind. Neben der Sahelzone Afrikas betrifft dies immer stärker auch Länder wie Indien oder China. Andererseits werden Entwicklungsländer in Küstenregionen immer wieder von Flutwellen betroffen, die häufig durch tropische Wirbelstürme ausgelöst werden. Über die Auswirkungen des Klimawandels auf die so genannte Dritte Welt und die Handlungsnotwendigkeiten in Nord und Süd referiert Sven Harmeling.

September

Ausstellung: Terra – Bilder eines engagierten Kampfes

Freitag, 21. Sep. bis 2. Nov. in der VHS-Hamm (Hohe Str. 71) - Fotoausstellung von Sebastião Salgado. Die ungleiche Verteilung von Landbesitz ist eine der Hauptursachen für Hunger, Armut und Konflikte in Brasilien. Sebastião Salgado zeigt mit seinen Bildern die harte Arbeit der Landarbeiterfamilien, ihre Flucht vom Land in die Stadt und den Versuch, in den Elendsvierteln zu überleben. Er dokumentiert die gewalttätigen Auseinandersetzungen um Bodenbesitz, den Kampf der Landlosen, die brachliegende Land besetzen, um ihr Überleben zu sichern. Sebastião Salgado, geboren in Minas Gerais (Brasilien), gilt als einer der besten und bedeutendsten Fotoreporter der Welt. Eröffnung der Ausstellung am Freitag, 21.09.2007 um 17 Uhr durch Marcos Antonio da Costa Melo.

Oktober

Vortrag: Eritrea - Wie aus Hilfe Freundschaft wurde – Ein Reisebericht

Mittwoch, 10. Oktober 2007, 19.00 Uhr, FUGE-Weltladen, Widumstr. 14

Bereits seit 1995 engagiert sich das Hammer Forum für Kinder im ostafrikanischen Eritrea. In dieser Zeit konnte die Hilfe vor Ort immer weiter ausgebaut werden. Gleichzeitig entstanden auch viele persönliche Beziehungen und Freundschaften zwischen den „Reisenden“ aus Deutschland und den Eritreern. Anhand eines Bildervortrags möchte Claudia Kasten die Hilfe des Hammer Forums vorstellen und zahlreiche Eindrücke von den Menschen und ihrem kleinen Land vermitteln.

Dezember

Podiumsgespräch: Klimawandel und kommunale Verantwortung

Mittwoch, 19. Dezember 2007, 19 Uhr, Stadt-Haus-Galerie (Pädagogisches Zentrum) Was muss, was kann in Hamm getan werden? Unter dieser Fragestellung diskutieren Vertreter der Bundesregierung und Kommunalpolitiker. Stichworte sind Wärmedämmung, Verkehrsalternativen, Ökokredit, Bildung, regionales und ökologisches Wirtschaften. Der Parlamentarische Staatssekretär Michael Müller (Umweltministerium) wird in das Thema einführen. Kommunale Teilnehmer sind Vertreter der CDU (Jörg Holstreter, umweltpolitischer Sprecher), FDP (Norwin Wegner, Fraktionssprecher), SPD (Marc Herter, Fraktionsvors.) und der Grünen (Reinhard Merschhaus, Fraktionsvors.). Moderation: Dr. K. Faulenbach (FUGe)

Gesprächskreis Fairer Handel

Jeweils montags, 18.00 - 19.30 Uhr, FUGE-Weltladen, Widumstr. 14

An jedem zweiten Montag im Monat widmet sich dieser Kreis einem Thema der sog. Dritten Welt oder Produkt aus dem fairen Handel, der den Erzeugern ein angemessenes Einkommen sichert.

13. August 2007 – Filmpräsentation "Eine unbequeme Wahrheit" (Al Gore) mit einer Einführung von Dr. Karl Faulenbach

10. September 2007 – Die Faire Woche 2007 "Afrikanissimo -Entdecke die Vielfalt" (FUGe-Ladenteam)

8. Oktober 2007 – Perspektiven des Fairen Handels in England, Frankreich und BRD mit Markus Heißler (Eine-Welt-Koordinator – Herne)

12. November 2007 – Bericht einer Reise zum Misereor-Projekt in Brasilien mit Elisabeth Nieder (Eine Welt Kreis St. Marien)

10. Dezember 2007 – "FUGe im Advent" - Unsere Geschenkartikel werden vorgestellt (FUGe-Ladenteam)

Veranstaltungen auf Anfrage

Autorenlesung zu Peru

**besonders für Schulen und
Jugendgruppen!**

Heinz Weischer liest aus seinem Buch „Der Tod der Vicuña“ und gibt seine persönlichen Eindrücke und Erfahrungen aus Peru weiter. Vermittlung über FUGe.

Konsumkritischer Stadtrundgang

Was hat unser Konsum mit der Globalisierung zu tun? Welche direkten Auswirkungen hat unser Kauf- und Konsumverhalten auf die südlichen Länder? Durch einen konsumkritischen Stadtrundgang in Hamm werden die oben genannten Punkte an verschiedenen Orten zu unterschiedlichen Themen bearbeitet.

Nur mit Ihrer Hilfe

Verhelfen Sie uns zu mehr Gewicht in der öffentlichen Wahrnehmung. Unterstützen Sie uns bei der Finanzierung unserer Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.

FUGe

Spendenkonto 14 87 42

BLZ 410 500 95

Sparkasse Hamm

Werden Sie Mitglied!!!